

Tennisclub Schrobenhausen
Winterrunde des Bayerischen Tennisverbandes
Monat Januar 2023

Der Monat Januar 2023 war sehr erfolgreich für den Tennisclub Schrobenhausen. Von den sechs an der Winterrunde des Bayerischen Tennisverbandes teilnehmenden Mannschaften waren vier im Einsatz. Diese holten aus sieben Spielen fünf Siege und zwei Unentschieden. Die Herren eins (Landesliga 2) und Herren zwei (Südliga 3) festigten ihre Plätze in der Spitzengruppe der Tabelle.

Herren I, Landesliga 2, Gruppe 006

TC Schrobenhausen I – TeG Lech-Schmuttertal = 6:0

Einen klaren 6:0-Erfolg holten die Herren I in der Landesliga zwei gegen TeG Lech-Schmuttertal. Crt Gobec (6:1, 6:0), Quirin Niesel (6:1, 6:1) und Valentin Ott (6:1, 6:2) gingen mit deutlichen Siegen vom Platz, während Moritz Ott (7:6, 6:4) an Nummer eins mehr zu kämpfen hatte, aber schließlich auch gewann. Auch in den Doppelspielen schlugen diese Herren nochmal zu (M. Ott/Niesel 6:1, 6:1 und Gobec/V. Ott 6:0, 6:0).

TC Schrobenhausen – TC Augsburg Siebentisch II = 4:2

Dieses Match verlief ungemein spannend. Nach den Einzelspielen stand es 2:2-Unentschieden. Die Nummer eins Moritz Ott (6:2, 6:3) und die Nummer zwei Crt Gobec (6:1, 6:1) gewannen ihre Spiele überzeugend. An Nummer drei (Jörg Maierstein 6:3, 4:6, 7:10) und an Nummer vier (Valentin Ott 1:6, 6:3, 8:10) gingen die Punkte jeweils

knapp im Matchtiebreak an die Augsburger. Die Doppelspiele wurden dann aus Zeitgründen nur im Matchtiebreak ausgespielt. Hier hatten dann die Schrobenshausener Paare Moritz Ott/Maierstein (10:1, 5:10, 10:7) und Gobec/Valentin Ott (11:9, 10:8) das bessere Ende für sich. Die Herren I des TC Schrobenshausen festigten hiermit ihren Tabellenplatz in der Spitzengruppe der Landesliga 2, Gruppe 006 SU. Im letzten Spiel am 11. März kommt nun zum Spitzenspiel gegen den bisher noch ungeschlagenen TC Friedberg.

Herren II, Südliga 3, Gruppe 044

TC Schrobenshausen II – TC Motzenhofen II = 6:0

Es sieht nach einem klaren Erfolg, aber dem war nicht so, denn die Motzenhofener wehrten sehr sich ihrer Haut. Drei Spiele gewannen die Schrobenshausener erst im Matchtiebreak. Die Nummer eins Ralf Felbermeier (4:6, 7:5, 12:10) hatte es mit einem starken Gegner zu tun, war aber zuletzt im Matchtiebreak der etwas Glücklichere. Weniger Mühe hatten dagegen Christian Euba (6:2, 6:2), Michael Schmidt (6:2, 6:1) und Stefan Karbowski (6:4, 6:1). Somit war der uneinholbare 4:0-Vorsprung nach den Einzelspielen gesichert. In den Doppelspielen mussten die Schrobenshausener Herren II nochmal all ihre Kräfte mobilisieren. Felbermeier/Schmidt (6:3, 5:7, 10:8) und Euba/Karbowski (6:0, 5:7, 11:9) freuten sich schließlich über ihre knappen Erfolge.

TC Schrobenshausen II - TSV Pöttmes = 5:1

Gut in Form zeigten sich Tobias Nabe (7:6, 0:6, 10:6), Michael Schmidt (6:2, 6:0) und Stefan Karbowski (6:1,

6:2) , die mit ihren Siegen für einen 3:0-Vorsprung sorgten. Lediglich Ralf Felbermeier gab sein Einzel mit 2:6, 1:6 ab. Die Paare Felbermeier/Schmidt (6:2, 7:6) und Nabe/Karbowski (7:6, 7:6) mussten jeweils über den Tiebreak gehen, um den 5:1-Gesamterfolg zu sichern. Die Herren II des Tennisclubs Schrobenhausen stehen nach diesen beiden Erfolgen momentan an zweiter Stelle der Südliga 3. Am 26. Februar heißt es nun, einen harten Nuss, nämlich den TSV Inchenhofen zu knacken, dann könnte auch der erste Tabellenplatz möglich sein.

Juniorinnen 18, Südliga 2, Gruppe 173

TC Schrobenhausen – TC Schießgraben Augsburg = 3:3

Die Garantinnen für das Unentschieden waren Emilia Hernas-Schreier und Julia Tyroller. In den Einzelspielen holten beide einen Sieg (Hernas-Schreier 6:3, 6:2 und Tyroller 6:0, 6:0). Zusammen im Doppel sicherten die beiden jungen Damen mit ihrem 6:0, 5:7, 10:1-Erfolg das Unentschieden. Emilia Euba kämpfte im Einzel stark, verlor aber dennoch mit 3:6, 4:6. Katharina Beer sammelte bei ihrer 0:6, 1:6-Niederlage zumindest Erfahrung. Das Zweierdoppel wurde wegen Verletzung von Emilia Euba nicht mehr gespielt.

Midcourt U10, Südliga 1, Gruppe 196

TC Schrobenhausen – TC Schießgraben Augsburg = 6:0

Ralph Sindel, Max Münnich, Jonathan Häusler und Linus Reimers waren in ihren Einzelspielen deutlich erfolgreich. In den zwei siegreichen Doppelspielen steuerten noch Frida

Bergmann und Amelie Wiedemann ihr Können bei.

TC Schrobenhausen – TC Augsburg Siebentisch = 2:2

In den Einzelspielen zeigten Max Münnich (0:4, 5:4, 10:7) und Frida Bergmann (4:1, 2:4, 10:8) starke Nerven, denn sie waren jeweils erst im knappen Matchtiebreak erfolgreich. Da Jonathan Häusler (4:5, 4:1, 3:10) und Emilia Plangger (0:4, 0:4) ihre Matches verloren, kam es zu einem 2:2-Zwischenstand. Da die Doppelspiele wegen Ablauf der Benutzungszeit der Tennishalle nicht mehr gespielt werden konnten, blieb es bei diesem Ergebnis.